

Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung am Freitag, dem 02.09.2005 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus in Demerath

1. Genehmigung der Niederschrift über die Gemeinderatssitzungen vom 20.07.2005

Die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung ist allen Ratsmitgliedern zugegangen. Auf Befragen werden dagegen keine Bedenken erhoben, so dass diese damit genehmigt ist.

2. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Bauarbeiten von der Umfeldgestaltung des Gemeindehauses

Die Arbeiten sind vom Ingenieurbüro ARWA ausgeschrieben worden. Das Ausschreibungsergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

baulicher Teil

- | | |
|--|-------------|
| 1. Fa. Nosbisch und Lukas, Karlshausen | 62.621,65 € |
| 2. Fa. Friedrich, Wittlich | 50.994,18 € |

Beleuchtung

Für die Beleuchtung wurden Angebote von der Firma RWE angefordert.

- | | |
|---|------------|
| Variante 1: Zylinderleuchte Trilux 9821 | 5.201,44 € |
| Variante 2: Schirmleuchte NAS 032 | 6.079,56 € |

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Firma Friedrich aus Wittlich den Auftrag für die ausgeschriebenen Arbeiten zu den oben erwähnten Angebotspreisen zu erteilen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig der Firma RWE den Auftrag für die Variante 1 zu den oben erwähnten Angebotspreisen zu erteilen, wobei die Beleuchtung in Weislicht und nicht in Gelblich installiert werden soll und die Farbe der Laternen sollten in Blau gestrichen sein.

Die Schaukästen sollten in Basaltgrau durch den Ortsbürgermeister bestellt werden, der auch für die Besorgung der Pfosten, die für die Schaukästen benötigt werden, beauftragt wurde. Die Fahnenmasten sollten eine einfache Ausführung mit Ausleger haben. Abfallbehälter und sonstige benötigte Gegenstände sollen in eigener Zuständigkeit durch den Ortsbürgermeister besorgt werden.

3. Informationen – Anfragen – Wünsche – Anregungen

- a) Die Kreisumlage für die Ortsgemeinde Demerath beträgt für das Haushaltsjahr 2005 50.543 €.
- b) Die Verbandsgemeindeumlage für die Ortsgemeinde Demerath beträgt für das Haushaltsjahr 2005 63.577 €.
- c) Der Vorsitzende informiert, dass für den Zuwendungsantrag für den O-Weg ein negativer Bescheid erteilt wurde, gegen den die Ortsgemeinde Widerspruch eingelegt hat.
- d) Die Feuerstelle, wo in den vergangenen Jahren das Abbrennen des Martinsfeuers stattgefunden hat, wurde angesprochen, die Auffahrt soll durch eine Schranke gesichert werden.
- e) Der Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Demerath Herr Laux Reinhold hat das Fehlen eines Zugfahrzeuges in Demerath angesprochen. Es werden noch Gespräche stattfinden um eine Lösung für das Problem zu finden.